

# Ostbeschäftigte arbeiten mehr für weniger Geld

**Passau.** Beschäftigte in Ostdeutschland verdienen noch immer deutlich weniger und müssen zudem länger arbeiten als ihre Kollegen im Westen. Das berichtete die *Passauer Neue Presse* (Freitagausgabe) unter Berufung auf Zahlen des Statistischen Bundesamtes und der Landesämter. Die Bruttolöhne lagen in Ostdeutschland - ohne Berlin - im Schnitt bei rund 26.800 Euro im Jahr, im Westen hingegen bei 33.500 Euro. Zudem arbeiteten die Belegschaften im Osten pro Jahr 78 Stunden mehr. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/291274.ostbeschaeftigte-arbeiten-mehr-fuer-weniger-geld.html>